

Amtsblatt

für die Stadt Schwedt/Oder



Schwedt/Oder, Mittwoch, den 27. November 2013

22. Jahrgang, Ausgabe 11/2013



Schauen Sie vorbei auf dem 7. Schwedter Stollenmarkt in der Altstadt vom 5. bis 8. Dezember 2013.

Inhaltsverzeichnis des amtlichen Teils

Beschluss der 24. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
Schwedt/Oder (Sondersitzung) vom 24. Oktober 2013 Seite 2

Öffentliche Bekanntmachung
Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB
über die allgemeinen Ziele und Zwecke der 2. Änderung
des Flächennutzungsplanes des Ortsteils Vierraden,
Stadt Schwedt/Oder Seite 2

Öffentliche Bekanntmachung
Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB
über die allgemeinen Ziele und Zwecke des vorhabenbezogenen
Bebauungsplanes „Fuchsweg“ im Ortsteil Vierraden,
Stadt Schwedt/Oder Seite 4

Öffentliche Bekanntmachung
01. Änderung der Wertfeststellung zum Unternehmensflurbereini-
gungsverfahren Unteres Odertal und Festsetzung der Bestandes-
matrizen zur Ermittlung der Holzwerte, Verfahrensteilgebiet Nord,
Az.: 5-001-R, Verfahrensteilgebiet Süd 1, Az.: 5-002-R, Verfahrens-
teilgebiet Süd 2, Az.: 5-003-R Seite 7

Das Amtsblatt der Stadt Schwedt/Oder erscheint in ausreichender Auflage nach Bedarf, mindestens monatlich.

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes ist die Stadt Schwedt/Oder, Der Bürgermeister, Lindenallee 25-29,
16303 Schwedt/Oder, Telefon 03332 446-205.

Das Amtsblatt wird an alle Schwedter Haushalte einschließlich aller Ortsteile verteilt.

Weitere Exemplare liegen im Rathaus und Rathaus Haus 2 zur Mitnahme aus.

Interessierte Firmen, Bürger und Institutionen haben die Möglichkeit, es gegen Übernahme der Portogebühren per Abonnement zu beziehen.

Bestellungen sind zu richten an die Stadtverwaltung Schwedt/Oder, Büro Bürgermeister, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Lindenallee 25-29,
16303 Schwedt/Oder.

Amtlicher Teil**Beschluss der 24. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder (Sondersitzung) vom 24. Oktober 2013****Beschluss der öffentlichen Sitzung**

Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl des hauptamtlichen Bürgermeisters der Stadt Schwedt/Oder am 22. September 2013, Vorlage-Nr. 394/13, Beschluss Nr. 333/24/13

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Öffentliche Bekanntmachung**Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB über die allgemeinen Ziele und Zwecke der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes des Ortsteils Vierraden, Stadt Schwedt/Oder**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder hat in ihrer Sitzung am 30. Mai 2013 beschlossen, den Flächennutzungsplan des Ortsteils Vierraden im Parallelverfahren mit der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Fuchsweg“ zu ändern. Die genaue Flächenabgrenzung der beabsichtigten Änderung ist der zu dieser Bekanntmachung gehörenden Anlage zu entnehmen.

Ziel der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes ist die Änderung der Darstellung des Flächennutzungsplanes in Anpassung an die Planergebnisse des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Fuchsweg“.

Plandarstellung alt: Fläche für die Landwirtschaft
Plandarstellung neu: Wohnbaufläche (allgemeines Wohngebiet)

Für die Belange des Umweltschutzes wird auf Grundlage des § 2 Abs. 4 BauGB eine Umweltprüfung durchgeführt.

Die Planungsunterlagen liegen in der Zeit

vom 5. Dezember 2013 bis 10. Januar 2014

in der Stadtverwaltung Schwedt/Oder, im Rathaus, Lindenallee 25–29, in der dritten Etage

montags	von 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr
dienstags	von 07:00 Uhr bis 18:00 Uhr
mittwochs und donnerstags	von 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr
freitags	von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr

sowie eine Kopie der Auslegungsunterlagen im Ortsteil Vierraden, Bürgerbüro im Rathaus, Am Markt 4

**am Mittwoch, dem 11.12.2013 und
am Mittwoch, dem 08.01.2014
in der Zeit von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr**

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Sie haben die Möglichkeit, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung frühzeitig gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zu informieren. Ihnen wird die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Die Ergebnisse dieses Verfahrensschrittes werden in die weitere Planung einfließen.

Auskünfte zu den Planungen werden jeweils

Dienstag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

oder nach telefonischer Terminvereinbarung im Fachbereich 3, Abt. 3.2, Zimmer 314 oder 310 erteilt.

Schwedt/Oder, 13.11.13

*Polzehl
Bürgermeister*

Amtlicher Teil**Öffentliche Bekanntmachung****Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB über die allgemeinen Ziele und Zwecke des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Fuchsweg“ im Ortsteil Vierraden, Stadt Schwedt/Oder**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder hat in ihrer Sitzung am 30. Mai 2013, auf Antrag des Vorhabenträgers, die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Fuchsweg“ im Ortsteil Vierraden der Stadt Schwedt/Oder beschlossen. Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereiches ist den zu dieser Bekanntmachung gehörenden Anlagen 1 und 2 zu entnehmen.

Ziel der Planung ist, die im Geltungsbereich gelegenen Flächen planungsrechtlich als Wohnbauland zu sichern. Für die Belange des Umweltschutzes wird auf Grundlage des § 2 Abs. 4 BauGB eine Umweltprüfung durchgeführt.

Die Planungsunterlagen liegen in der Zeit

vom 5. Dezember 2013 bis 10. Januar 2014

in der Stadtverwaltung Schwedt/Oder, im Rathaus, Lindenallee 25–29, in der dritten Etage

montags	von 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr
dienstags	von 07:00 Uhr bis 18:00 Uhr
mittwochs und donnerstags	von 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr
freitags	von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr

sowie eine Kopie der Auslegungsunterlagen im Ortsteil Vierraden, Bürgerbüro im Rathaus, Am Markt 4

**am Mittwoch, dem 11.12.2013 und
am Mittwoch, dem 08.01.2014
in der Zeit von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr**

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Sie haben die Möglichkeit, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung frühzeitig gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zu informieren. Ihnen wird die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Die Ergebnisse dieses Verfahrensschrittes werden in die weitere Planung einfließen.

Auskünfte zu den Planungen werden jeweils

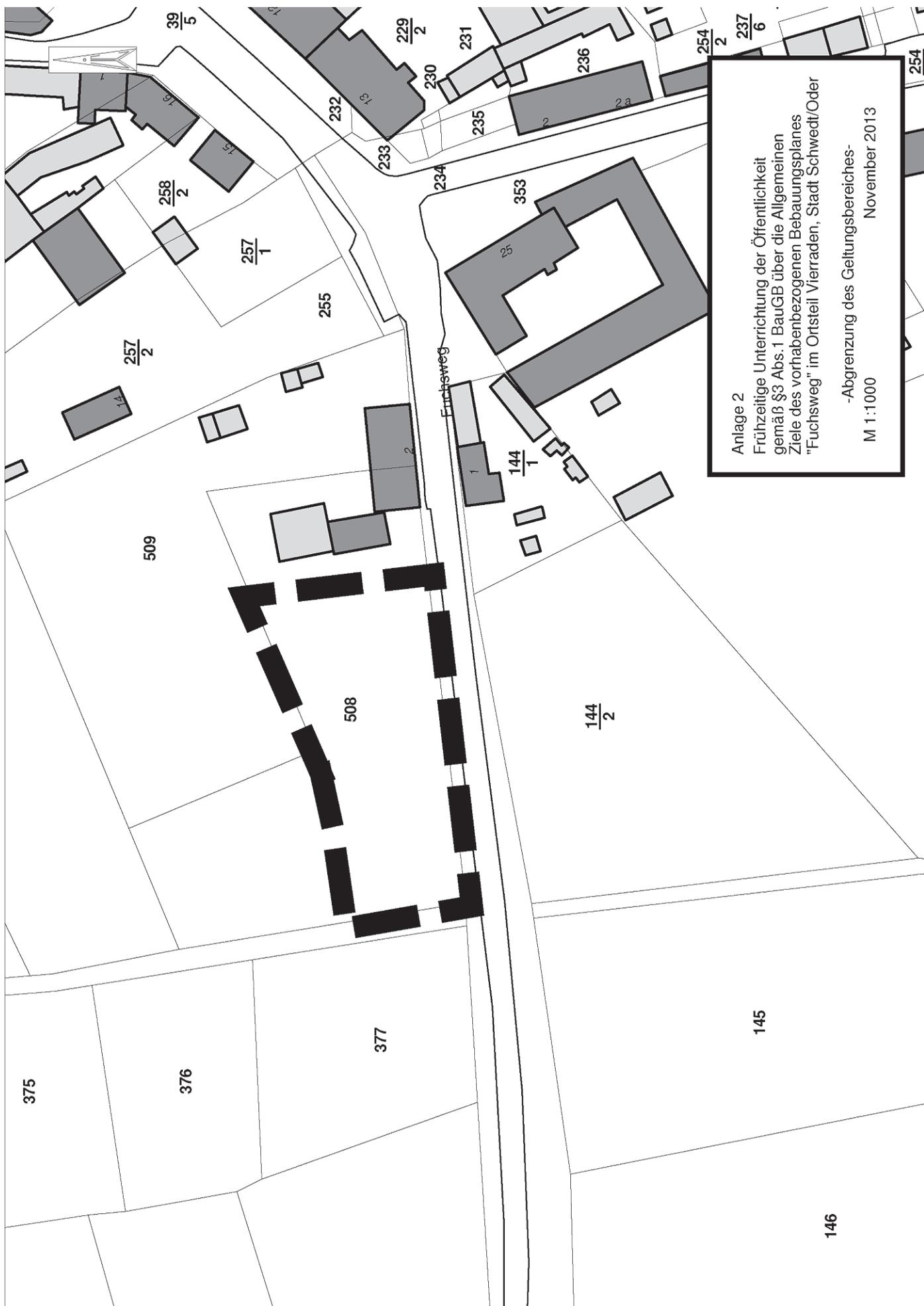
Dienstag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag	von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

oder nach telefonischer Terminvereinbarung im Fachbereich 3, Abt. 3.2, Zimmer 314 oder 310 erteilt.

Schwedt/Oder, 13.11.13

*Polzehl
Bürgermeister*

Amtlicher Teil



Anlage 2
Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit
gemäß §3 Abs.1 BauGB über die Allgemeinen
Ziele des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes
"Fuchsweg" im Ortsteil Vierraden, Stadt Schwedt/Oder
-Abgrenzung des Geltungsbereiches-
November 2013
M 1:1000

Amtlicher Teil**Öffentliche Bekanntmachung****01. Änderung der Wertfeststellung
zum Unternehmensflurbereinigungsverfahren Unteres Odertal
und Festsetzung der Bestandesmatrizen zur Ermittlung der Holzwerte**

- Verfahrensteilgebiet Nord, Az.: 5-001-R
- Verfahrensteilgebiet Süd 1, Az.: 5-002-R
- Verfahrensteilgebiet Süd 2, Az.: 5-003-R

Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft der Unternehmensflurbereinigung Unteres Odertal hat am 16.10.2013 im Rahmen seiner Zuständigkeit gemäß § 7 und 8 BbgLEG¹ nachfolgenden Beschluss gefasst:

I. Beschluss

Im Unternehmensflurbereinigungsverfahren Unteres Odertal, wird die jeweils bestandskräftig festgestellte Wertermittlung gemäß § 8 BbgLEG bezogen auf die Verfahrensteilgebiete Nord, Süd 1 und Süd 2 wie folgt geändert:

1. Änderung des Kapitalisierungsfaktors

Der Kapitalisierungsfaktor wird von 1,0 €/Wertzahl auf 1,8 €/Wertzahl erhöht.

2. Bestandesmatrizen zur Ermittlung der Holzwerte

Die vom Sachverständigen U. Berger erarbeiteten/aktualisierten Bestandesmatrizen (kapitalisierte Wertansätze für Waldbestände) vom 17.03.2013 werden als Grundlage des aufzustellenden Holzausgleiches (§ 50 Abs. 2 FlurbG²) festgesetzt.

II. Bekanntmachung

Die 1. Änderung der Wertfeststellung wird in den Flurbereinigungs- und angrenzenden Gemeinden öffentlich bekannt gemacht. Die wesentlichen Bestandteile, die die Änderung der Wertfeststellung dokumentieren, insbesondere

- der Beschluss über die Änderung der Wertfeststellung
- die geänderten Bestandesmatrizen zum Holzausgleich
- die zugrunde liegenden Gutachten und Stellungnahmen

werden in den Flurbereinigungsgemeinden bzw. Verwaltungsämtern für einen Zeitraum von 2 Wochen ab erfolgter Bekanntgabe des Beschlusses zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt.

III. Gründe der geänderten Wertfeststellung

Gekürzt (siehe öffentliche Auslegung)

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist beim

**Landesamt für Ländliche Entwicklung,
Landwirtschaft und Flurneuordnung
Grabowstraße 33
17291 Prenzlau**

schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Criewen, den 16.10.2013

Lichtenberg

Vorstandsvorsitzender

Teilnehmergeinschaft der Unternehmensflurbereinigung Unteres Odertal mit Sitz in Schwedt/O., OT Criewen

¹ BbgLEG – Gesetz über die ländliche Entwicklung und zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes im Land Brandenburg (Brandenburgisches Landentwicklungsgesetz) vom 29. Juni 2004 ((GVBl. I Nr. 14 vom 05.06.2004 S. 298)

² FlurbG – Flurbereinigungsgesetz in der Fassung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794)

Informationen aus dem Rathaus

Was erledige ich wo?

Stichwort: Gewerbe an-, um- oder abmelden

Der Bürger ist verpflichtet, sein Gewerbe sofort d. h. zum tatsächlichen Zeitpunkt an-, um- oder abzumelden. Bei Gewerbe An-, Um- oder Abmeldung greift die Gewerbeordnung §14 Abs. 1.

Für die **Gewerbebeanmeldung** muss das Formular GewA1 ausgefüllt werden. Außerdem wird ein Personalausweis oder ein Reisepass mit aktueller Meldebescheinigung und der Miet- oder Pachtvertrag für die gewerblich genutzten Räume benötigt. Für die **Gewerbeummeldung** benötigt man dieselben Unterlagen, jedoch muss das Formular GewA2 ausgefüllt werden. Für die **Gewerbeabmeldung** muss ebenfalls das Formular GewA3 ausgefüllt werden und der Personalausweis bzw. Reisepass mit aktueller Meldebescheinigung ist vorzulegen. Dafür werden bestimmte Gebühren erhoben:

- Anmeldung (natürliche Personen)
26,00 Euro
- Anmeldung (juristische Personen)
31,00 Euro
- Ummeldung
20,00 Euro
- Abmeldung
kostenlos

Es besteht ebenfalls die Möglichkeit, das Gewerbe auf elektronischem Weg anzumelden. Alle Formalitäten zur Gründung eines Gewerbes können über das Portal EAP Brandenburg (Einheitlicher Ansprechpartner für das Land Brandenburg) erledigt werden. Hierfür wird allerdings eine qualifizierte elektronische Signatur und die kostenpflichtige Anmeldung beim EAP-Portal vorausgesetzt. Nach Abschluss der Eingabe, können die Daten an das zuständige Gewerbeamt elektronisch übergeben oder ausgedruckt und per Post geschickt werden.

Die Gewerbebeanmeldung ist erforderlich, wenn man einer selbstständigen Tätigkeit nachgeht und Rechnungen ausstellt. Privatpersonen dürfen nur in einem gewissen Rahmen Rechnungen schreiben, ohne ein Gewerbe anmelden zu müssen. Die jährliche Gewinnobergrenze ist mit 720 Euro begrenzt. Alles was darüber liegt bzw. liegen würde, muss als Gewerbe angemeldet werden.

Wenn der erwartete Verdienst im ersten Jahr unter 17.500 Euro liegt, kann das Gewerbe als **Kleingewerbe** angemeldet werden. Als Betreiber eines Kleingewerbes kann man sich von der Umsatzsteuer und der Gewerbesteuer befreien lassen. Wenn die Gewinnobergrenze im zweiten Jahr 50.000 Euro nicht übersteigt, dann kann der Status Kleingewerbe weiterhin erhalten bleiben. Liegt man bei der Prognose jedoch über dem Wert, muss man sich einen



Ein klassisches Reisegewerbe ist die Betreuung eines Standes auf dem Wochenmarkt.

Gewerbeschein für ein normales Gewerbe ausstellen lassen.

Für die Eröffnung eines Gewerbebetriebes ohne festen Betriebssitz gelten die Bestimmungen für das **Reisegewerbe**. Ein Reisegewerbe ist ein Gewerbe, welches keine Geschäftsräume benötigt und außerhalb der Räume einer gewerblichen Niederlassung stattfindet. Ein Reisegewerbe betreibt, wer z. B. selbstständig oder unselbstständig in eigener Person Waren anbietet, vertreibt oder ankauft, Leistungen anbietet oder selbstständig unterhaltende Tätigkeiten z. B. als Schausteller oder Diskjockey ausübt. Wer ein Reisegewerbe betreiben will, muss sich eine Erlaubnis einholen und benötigt zusätzlich (in der Regel) eine Reisegewerbekarte.

In Deutschland gibt es drei Gewerbearten. Neben dem Reisegewerbe gibt es auch das stehende Gewerbe und das Marktgewerbe. Ein stehendes Gewerbe ist ein freies Gewerbe und kann daher von jedermann ausgeübt werden. Beispiele dafür sind Verkaufsstellen, Handwerksbetriebe oder Gaststätten. Ein Marktgewerbe ist das Gegenstück zum stehenden Gewerbe. Beispiele dafür sind Großmärkte, Wochenmärkte oder Jahrmärkte.

Jeder Gewerbebetreiber hat Steuer zu zahlen. Erhoben wird sie durch Prognosen und Vermutungen über die Kostenverursachung. Bis zu einem bestimmten „Freibetrag“ (24.500 Euro bei natürlichen Personen und 5.000 Euro bei juristischen Personen) müssen keine Steuern gezahlt werden. Ausgeschlossen von der Gewerbesteuer sind Freiberufler oder andere nichtgewerbliche selbstständige Tätigkeiten.

Die Mitarbeiter/innen des Gewerbeamtes aus dem Fachbereich 6 Ordnung Brandschutz und Bürgerangelegenheiten, beraten Sie und stehen Ihnen bei Fragen während der Sprechzeiten in ihrem Amtsraum (Zi. 219) im

Rathaus Haus 2
Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5
16303 Schwedt/Oder

zur Verfügung. Sie erreichen die Mitarbeiter/innen auch telefonisch unter 03332 446-660 und -661 oder per E-Mail unter gewerbeamt.stadt@schwedt.de.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Was wird mit der Zahlung der Umlage des Verbandsbeitrages des Wasser- und Bodenverbandes „Welse“ im Jahr 2013?

Den regelmäßig veröffentlichten Zahlungserinnerungen aus dem Amtsblatt der Stadt Schwedt/Oder konnte entnommen werden, dass die Zahlung der Umlage des Verbandsbeitrages für den Wasser- und Bodenverband „Welse“ erst nach Erteilung der Bescheide durch die Umlagepflichtigen vorgenommen werden soll. Der eine oder andere Umlagepflichtige hat sich sicher schon gefragt, wann denn nun der Bescheid für das Jahr 2013 im Briefkasten liegt.

Die Versendung der Bescheide hängt jährlich davon ab, dass der Beitragsbescheid des Wasser- und Bodenverbandes „Welse“ bei der Stadt Schwedt/Oder als Verbandsmitglied vorliegt.

In diesem Jahr ist die besondere Situation eingetreten, dass im Ergebnis eines Rechtsstreites im Land Brandenburg die Verbandsversammlung des Wasser- und Bodenverbandes „Welse“ für das Jahr 2013 noch keinen Haushaltsbeschluss für den Verband

fassen konnte, der Voraussetzung für die Beitragsbescheide an die jeweiligen Mitglieder, somit auch der Stadt Schwedt/Oder, ist.

Nach derzeitigem Erkenntnisstand ist das geplante Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden Voraussetzung dafür, dass der Wasser- und Bodenverband „Welse“ rechtssichere Beitragsbescheide für das Jahr 2013 erlassen kann. Der Entwurf für das Gesetz wurde am 25. September 2013 in den Landtag eingebracht. Die öffentliche Anhörung dazu erfolgte bereits am 22. Oktober 2013 durch den zuständigen Ausschuss, so dass das Gesetz voraussichtlich am 20./21. November 2013 vom Landtag verabschiedet werden konnte*. Dies vorausgesetzt, wird die Veröffentlichung im Gesetz- und Verordnungsblatt des Landes Brandenburg spätestens am 10. Dezember 2013 erfolgen.

Der Wasser- und Bodenverband „Welse“ hat die Absicht, am 12. Dezember 2013 eine

Verbandsversammlung durchzuführen, in der der Haushalt des Verbandes für das Jahr 2013 beschlossen werden soll. Sofern der Beschluss vorliegt, werden die Beitragsbescheide des Wasser- und Bodenverbandes „Welse“ noch im Dezember 2013 an die Verbandsmitglieder versandt.

Erst danach können die Umlagebescheide den Umlagepflichtigen bekanntgegeben werden. Die Stadt Schwedt/Oder hat das Ziel, die Bescheide noch im Dezember (51. Kalenderwoche) zu versenden, soweit dafür alle Voraussetzungen erfüllt sind. Die Fälligkeit für das Jahr 2013 liegt dann im Januar 2014.

*Fachbereich 2
Finanzverwaltung*

(* Bei Redaktionsschluss war leider noch nicht bekannt, ob das Gesetz verabschiedet wurde.)

Ist Ihr Personalausweis noch gültig?

Jeder Ausweisinhaber hat die Pflicht, rechtzeitig vor Ablauf der Gültigkeitsdauer seines Personalausweises einen neuen Personalausweis zu beantragen, sofern er keinen gültigen Pass besitzt. Verpflichtet zum Besitz eines Ausweises sind alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes, die das sechzehnte Lebensjahr vollendet haben und der allgemeinen Meldepflicht unterliegen.

Der Antrag ist persönlich bei der Meldebehörde des Wohnsitzes zu stellen. Die Schwedter Meldebehörde hat ihren Sitz in der Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5 (im Rathaus Haus 2).

Zur Beantragung sind ein Lichtbild sowie der bisherige Personalausweis mitzubringen. Die Gebühr für die Ausstellung des Personalausweises beträgt 28,80 Euro (für Antragsteller unter 24 Jahren 22,80 Euro). Die Gebühr ist bei der Antragstellung zu entrichten. Der Personalausweis wird durch die Bundesdruckerei ausgestellt. Dadurch muss eine Bearbeitungszeit von ca. zwei bis drei Wochen eingeplant werden.

Wer seiner Pflicht nicht nachkommt, handelt ordnungswidrig. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einem Verwarngeld geahndet werden.

Liebe Ausweisinhaber! Lassen Sie es erst gar nicht so weit kommen. Überprüfen Sie von Zeit zu Zeit die Gültigkeit Ihres Ausweises!

*Fachbereich Ordnung,
Brandschutz und Bürgerangelegenheiten*



Redaktionsschluss

Das nächste Amtsblatt für die Stadt Schwedt/Oder „Schwedter Rathausfenster“ erscheint am 18. Dezember 2013.

Redaktionsschluss ist der 4. Dezember 2013.

Hinweis:
Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Texte zu kürzen.

Besuchen Sie uns im Internet

www.schwedt.eu



Informationen zur nächsten „SVV“-Sitzung

Am **5. Dezember 2013, um 14 Uhr** tritt die Schwedter Stadtverordnetenversammlung (SVV) wieder im Sitzungssaal des Rathauses in der Lindenallee 25–29 zusammen. Die Tagesordnung zur 25. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wird am 28. November 2013 im Internet und der Märkischen Oderzeitung veröffentlicht. Die entsprechenden Vorlagen sind bereits zu den Ausschuss-Sitzungen ins Internet gestellt worden. Die Stadtverordneten beraten u. a. folgende Vorlagen:

- Entwurf Haushaltssatzung der Stadt Schwedt/Oder für das Haushaltsjahr 2014
- Neubau eines Anbaus am Rathaus Haus 2 und Umbau zum Bürgerrathaus, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5 in 16303 Schwedt/Oder
- Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Schwedt/Oder – 4. Änderung
- Satzung über die Gebührenordnung der Uckermärkischen Bühnen Schwedt
- Wirtschaftsplan 2014 der Uckermärkischen Bühnen Schwedt

Die komplette Liste der aktuellen Vorlagen kann in der **Bürgerberatung** im Rathaus Haus 2 und im **Internet**, in der Rubrik „Politik und Verwaltung“, eingesehen werden.

Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Schwedt/Oder haben die Möglichkeit, in der **Einwohnerfragestunde**, am Beginn der Veranstaltung ihre Fragen zu den Inhalten der Sitzung oder anderen städtischen Angelegenheiten zu stellen sowie Vorschläge und Anregungen zu unterbreiten.

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Zahlen des Monats

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg weist als amtliche Bevölkerungszahl gemäß Bevölkerungsfortschreibung auf der Basis des Zensus vom 9. Mai 2011 zum Stichtag 30. Juni 2013 für die Stadt Schwedt/Oder **30.836** Personen mit alleinigem oder Hauptwohnsitz aus. Davon sind **14.766** männlichen und **16.070** weiblichen Geschlechts. Das Einwohnermelderegister der Stadt enthält insgesamt **851** Personen mit alleinigem oder Hauptwohnsitz in Schwedt/Oder mehr.

Stand: 30.06.2013

(Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg und Meldebehörde Schwedt/Oder)

Ausführliches Straßenverzeichnis auf der schwedt.eu und Online-Adventskalender 2013

Kennen Sie den Katharinenweg in Schwedt? Wissen Sie wo sich der Lauseberg befindet? Schon mal was von Winkelgasse gehört? Diese drei Straßennamen sind im aktuellen Straßenverzeichnis der Stadt Schwedt/Oder zu finden. Bisher gab es auf der www.schwedt.eu dieses Verzeichnis nur in Form einer Liste. Jetzt entstand für jede der 333 Straßen ein eigener Artikel.

Dazu wurden alte und neue Fotos, Luftbilder und Karten sowie Informationen aus dem Projekt „Bedeutung der Schwedter Straßennamen“ aufbereitet. Dieses Projekt wurde auf Initiative der Akademie für Berufsbildung und Umschulung gGmbH und mit Unterstützung des Schwedter Stadtmuseums 2007 durchgeführt. Nun bildete das Projektmaterial die Basis für das neue Online-Straßenverzeichnis.

Zu erfahren sind die Lage der Straßen, Hintergründe zu den Namen, vorherige Bezeichnungen



Hätten Sie es gewusst? Die Reihenhäuser stehen im „Katharinenweg“ fotografiert von der Straße „Schöpfwerk“ aus.

gen und interessante Informationen drumherum. Außerdem wurde das Fotoarchiv insbesondere der letzten 20 Jahre durchforstet, um das neue Verzeichnis mit vielen Bildern auszustatten. Leider hat sich nicht für jede kleine Gasse ein Bild angefundenes. Aber gern ergänzen wir die Artikel.

Nebenbei haben sich 24 winterliche Straßenbilder aus den letzten zehn Jahren angefundenes, die im Online-Adventskalender 2013 auf der Schwedter Homepage www.schwedt.eu gezeigt werden. Wer mag, kann bei den Kalenderbildern raten, um welche Straße es sich handelt. Ein Link unter „Mehr“ führt zum Artikel über die gesuchte Straße.

Parallel erscheint dieser Kalender auch auf der Schwedter Facebook-Fanseite.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Sprechstunden des Landesamtes für Soziales und Versorgung

Die Außenstelle Frankfurt (Oder) des Landesamtes für Soziales und Versorgung führt in Schwedt/Oder eine Außensprechstunde durch. Die nächste Beratung findet **am 5. Dezember 2013, in der Zeit von 09:30 Uhr bis 13:00 Uhr**, im Gebäude der Stadtverwaltung Schwedt/Oder, Rathaus Haus 2, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, Raum 327 statt.

- Beratung von anspruchsberechtigten Kriegsoffizieren und deren Hinterbliebenen über Leistungen der **Kriegsoffiziersfürsorge**
- Beratung zum **Sozialgesetzbuch – 9. Buch – (SGB IX) – Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen**
- Beratung von Kriegsoffizieren und deren Hinterbliebenen nach dem **Bundesversorgungsgesetz**
- Beratung zum **Opferentschädigungsgesetz, Häftlinghilfegesetz, Solda-**

tenversorgungsgesetz, Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz

Darüber hinaus sind die Mitarbeiterinnen persönlich unter folgender Adresse und Telefonnummer zu erreichen:

Landesamt für Soziales und Versorgung, Außenstelle Frankfurt (Oder), Versorgungsamt, Robert-Havemann-Straße 4, 15236 Frankfurt (Oder), Telefon 0335 5582-240, Fax 0335 5582-284, Internet: www.lasv.brandenburg.de

Die Postanschrift lautet:

Landesamt für Soziales und Versorgung
Außenstelle Frankfurt (Oder),
Versorgungsamt
PF 19 51
15209 Frankfurt (Oder)

Wir gratulieren

Der Bürgermeister der Stadt Schwedt/Oder übermittelt nachträglich die herzlichsten Glückwünsche

zum 60. Hochzeitstag
dem Ehepaar Brigitte und Willi Kohnke

zum 50. Hochzeitstag
dem Ehepaar Hannelore und Jürgen Bernsee
dem Ehepaar Rita und Rudi Jahn
dem Ehepaar Hildegard und Helmut Krüger

Hinweis:

Um Ehejubilaren Glückwünsche zu übermitteln, muss der Meldebehörde das Datum der Eheschließung bekannt sein. Hierfür ist Frau Kerstin Giese die Ansprechpartnerin. Sie ist telefonisch unter 03332 446-822 und per E-Mail unter buergervanliegen.stadt@schwedt.de zu erreichen.

zum 103. Geburtstag
Frau Erna Geilke

zum 90. Geburtstag
Frau Elsa Prautzsch
Frau Berta Wittmann

zum 85. Geburtstag
Frau Ida Sprenger
Frau Christel Hopp



Frau Berta Keller
Herrn Ernst Melzer
Frau Edith Lesener
Frau Edith Ziegler

zum 80. Geburtstag
Herrn Herbert Hartmann
Herrn Edgar Kiesling
Herrn Oswald Petrak
Frau Lilli Regenber
Frau Elisabeth Günther
Frau Anita Trübe
Frau Gerda Spann
Herrn Horst Wenk
Frau Ruth Wittek
Frau Annemarie Prochnow
Frau Ingeborg Eckelmann
Herrn Henryk Schröder
Herrn Heinz Müller
Frau Käthe Linge
Frau Erika Dachner
Frau Rosemarie Splitt

Freizeit, Bildung, Informationen

Fußball für die Stasi

Der Berliner Fußball-Club Dynamo

Der BFC Dynamo war einer der erfolgreichsten Fußballvereine der DDR-Oberliga. Zehnmal in Folge errang er den Titel des Fußballmeisters der DDR. Trotz dieser Erfolge war der BFC in der DDR nicht sehr beliebt. Als Teil der Sportvereinigung Dynamo, die unter der Obhut des Ministers für Staatssicherheit Erich Mielke stand, galt der Verein als Stasi-Club.

Für Mitarbeiter wie Spieler galt „tschekistische Disziplin“ – politische Zuverlässigkeit, Gehorsam, „moralischer Lebenswandel“ und keine Westkontakte. Im Wettkampf galt es, den Verein an die Spitze zu bringen. Umstrittene Schiedsrichterentscheidungen brachten den BFC jedoch immer wieder in die Kritik. Viele Fans vermuteten Manipulationen im Auftrag der Stasi.

Die Ausstellungstafeln dokumentieren die ideologische Funktion des BFC. Sie zeichnen den Einfluss der Staatssicherheit auf den Verein nach und machen sichtbar, wie der BFC und seine Fans von der DDR-Geheimpolizei überwacht und kontrolliert wurden.

Die Wanderausstellung der Behörde des Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen (BStU) kann **bis 31. Januar 2014** im Foyer des Rathauses, Haus 2, besucht werden. Zu den Öffnungszeiten des Stadtarchivs haben Interessierte zudem die Möglichkeit, im Lesesaal Auszüge aus den Akten des ehemaligen Ministeriums für Staatssicherheit in Kopie einzusehen und somit die operative Arbeit der Stasi nachzuvollziehen.

Öffnungszeiten der Ausstellung:

Montag, Mittwoch,

Donnerstag: 9–15 Uhr

Dienstag: 9–18 Uhr

Freitag: 9–12 Uhr

Öffnungszeiten des Stadtarchivs:

Dienstag: 9–12 Uhr und 13–18 Uhr

Donnerstag: 9–12 Uhr und 13–15 Uhr

Freitag: 9–12 Uhr



Stadtarchiv Schwedt/Oder



Erich Mielke auf einer Sportveranstaltung der Sportvereinigung Dynamo, 1970 (Montage),
Quelle: BStU, MfS, SdM/Fo/181

Neue Kurse an der VHS

Auch kurz vor Weihnachten beginnen einzelne Kurse an der Volkshochschule Schwedt/Oder, für die man sich noch anmelden kann:

Für alle Interessierten, die Fernweh haben oder sich für eine Reise vorbereiten wollen, wird Manfred Lange am **Mittwoch, dem 4. Dezember 2013, um 18 Uhr** den Filmvortrag „**Im Jahr der Schlange 2013 – Eine Begegnung mit Vietnam**“ halten. Es wird der tropische Süden des Landes vorgestellt mit der quirligen Hauptstadt Saigon, das Mekong-Delta mit seinen Inseln und unzähligen Wasserarmen und die quirlige Hafenstadt Vung Tau. Weitere Stationen sind die Mangrovenwälder von Can Gio am Südchinesischen Meer und die größte Insel des Landes Pho Quoc, ein aufstrebendes Ferienparadies. Berichte von Begegnungen mit Vietnamesen, die in der DDR studierten, runden den Vortrag ab.

Wer noch ein Weihnachtsgeschenk selbst herstellen möchte, ist am **Donnerstag, dem 5.**

Dezember 2013, um 18 Uhr herzlich eingeladen, „**Sterntraumlichter**“ zu fertigen. Hier können Sie Folien mit Sternen-Hologramm durch Bearbeiten und das Aufbringen von Bändern, Stickern, Borten u. ä. als bezaubernde Leuchtobjekte gestalten.

Wenn Sie sich vor Weihnachten noch eine Auszeit vom Stress nehmen wollen, besuchen Sie am **Sonntag, dem 7. Dezember 2013, um 9 Uhr** unseren Tageskurs „**Meditation und Körperarbeit – Taijiquan und Qi Gong**“. Nach Einführung in die aktive Meditation werden Grundlagen des Taiji und Qi Gong gelehrt. Dazu gehören das Kennenlernen des kleinen Energiekreislaufs, das Erlernen der 18-fachen Energieübungen und Atemübungen.

Am **Dienstag, dem 17. Dezember 2013, um 17 Uhr** findet noch ein **Einbürgerungstest** statt. **Anmeldeschluss ist der 29. November 2013** in der Geschäftsstelle der Volkshochschule in Schwedt/Oder.

Wenn Sie noch nicht wissen, was Sie zu Weihnachten verschenken wollen haben wir ein ganz besonderes Angebot für Sie: einen **Gutschein für einen Kurs an der Volkshochschule Schwedt/Oder!** Wählen Sie aus unserem Angebot oder lassen Sie den Beschenkten entscheiden, welchen Kurs er besuchen möchte. Wir beraten Sie gern diesbezüglich!

Weitere Informationen und Anmeldungen sind wie immer möglich unter 03332 23333, im Internet mittels www.schwedt.eu/vhs oder persönlich in der Geschäftsstelle (Öffnungszeiten Di 9–12 und 14–18 Uhr, Do 9–12 und 14–15:30 Uhr und Fr 9–12 Uhr)

Volkshochschule Schwedt/Oder



Neues von der Arbeitsgruppe „J. A. P. Schulz“

Zwei Mal im Jahr treffen sich „Schulz-Kenner“, Autoren und Lehrer, um über Projekte zu beraten, die sich mit dem Leben und Schaffen des „Liedermann des Volkes“ beschäftigen. Die Arbeitsgruppe entstand mit den ersten Zeilen für das Buch „Johann Abraham Peter Schulz – Leben, Umfeld und Schaffen“, das vor zwei Jahren erschien.

Schulz starb am 10. Juni 1800 in Schwedt/Oder, wurde u. a. zum Hofkomponisten vom Schwedter Markgrafen ernannt und gehört zur regionalen Geschichte. Das war Grund genug, seinen 210. Todestag zu feiern und ihm ein Buch zu widmen, das in seiner vielschichtigen Reflexion auf sein Leben und Werk auf dem deutschen Buchmarkt einmalig ist. Entstanden ist ein 184-seitiges „Kompendium“, in dem wir nicht nur lapidar erfahren, dass die berühmten deutschen Volkslieder wie „Der Mond ist aufgegangen“ und das Weihnachtslied „Ihr Kinderlein kommet“, immerhin hat er über 250

Lieder vertont, keine Lieder anonymen Komponisten sind, sondern von J. A. P. Schulz stammen. Es liegt ein populärwissenschaftliches Fachbuch vor, u. a. mit Originalbriefen von Schulz und bisher unveröffentlichtem Bildmaterial, das für jeden Musikinteressierten ein willkommenes Weihnachtsgeschenk sein kann.

In Ergänzung an dieses Werk bereitet die Arbeitsgruppe ein Lehr-, Lern- und Singbuch für Kinder im Grundschulalter vor, das im Herbst nächsten Jahres erscheinen soll. Bereits zu seinem Geburtstag erfährt die ständige Ausstellung in der Musik- und Kunstschule Schwedt eine Erweiterung. Die jetzige Ausstellung beschäftigt sich mit den Fragen: Wer war dieser J. A. P. Schulz? Welche Bedeutung hatte er zu Lebzeiten? Welche Rolle spielt er im gegenwärtigen Musikleben?

Die Musik- und Kunstschule bietet interessante Führungen an, die durch Hörbeispiele sei-

ner Lieder und Kompositionen sowie einem Wissensquiz für Schulkinder ergänzt werden. Die Führungen sind kostenlos.

Kontakt:

Doris Schmidt, Montag bis Freitag unter Telefon: 03332 266317.

Das Buch „Liedermann des Volkes: Johann Abraham Peter Schulz – Leben, Umfeld und Schaffen“ ist eine Reflexion von Wulfhard von Grüner unter der Mitautorenschaft von Anja Ludwig, Brigitte Fitzmann, Doris Schmidt, Volker Rehberg und Karl-Heinz Duschel (ISBN 978-3-00-030656-3) und erhalten Sie in der Altstadtbuchhandlung, im Stadtmuseum und in der Tourist-Information.

Norbert Löhn



Hinweis zum Winterspielplatz

In der letzten Ausgabe des Schwedter Rathausfensters ist der Redaktion ein Fehler unterlaufen. Fälschlicherweise wurde angegeben, dass der Spielplatz über einen Babybereich verfügt und ein parallel laufendes Kreativprogramm anbietet. Leider konnten diese Angebote aufgrund zu geringer Nachfrage in diesem Jahr nicht mehr bereitgestellt werden.

Der Winterspielplatz befindet sich im Obergeschoss des **Einkaufszentrums Rosa-Luxemburg-Str. 42 d.** Es gibt einen 100 m² Spielbereich (mit Spielküche, Bausteinen etc.),

einen Bewegungsbereich mit Mini-Rutsche, Trampolin und Krabbeltunnel sowie (nicht nur) für die Eltern eine gemütliche Sitzzecke, in der mitgebrachte Getränke und Knabereien verzehrt werden können. Getränke können auch günstig erworben werden, oft gibt es auch Kuchen. Damit auch Krabbelkinder sorglos „unterwegs“ sein können, darf der Winterspielplatz nur mit Socken oder Hausschuhen betreten werden.

Nutzen kann diese kostenlose Spielmöglichkeit jeder. Es wird lediglich um 1 Euro Heiz-

kostenbeteiligung pro Familie gebeten. Geöffnet ist der Winterspielplatz ab November bis Ende Februar 2014, jeweils samstags von 15 bis 18 Uhr, außer am 30.11., 21. und 28. Dezember 2013.

Weitere Informationen zum Winterspielplatz gibt es bei Susanne und Stefan Bornschlegel unter 03332 58 16 89 sowie unter www.fcg-schwedt.de.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

7. Schwedter Stollenmarkt vom 5. bis 8. Dezember 2013

Traditionell zum 2. Advent lädt die Aktionsgemeinschaft City zum Schwedter Stollenmarkt in die Innenstadt ein. Stände mit weihnachtstypischen Artikeln, wie Bratäpfel, gezuckerte Mandeln, Stollen und Glühwein, werden nicht fehlen. Täglich, um 17:45 Uhr lädt die **Jagdhornbläsergruppe** Schwedt e. V. zum festlichen Turmblasen auf dem Vierradener Platz ein. Und für die kleinen Gäste des Marktes öffnet ab 14 Uhr, jeden Tag, die Schaubäckerei ihre Pforten. Mit bekannten Melodien werden die Besucher auf die kommende Weihnachtszeit eingestimmt.

Gemeinsam mit dem Familienserviceverein e. V. rief die AG City unter dem Motto „Wer schmückt den schönsten Weihnachtsbaum?“ auch in diesem Jahr alle Kitakinder zu einem Wettbewerb auf. Am **Donnerstag, dem 5. Dezember 2013**, von 14:30 bis 15:00 Uhr haben die Kinder die Möglichkeit, auf dem Vierradener Platz Weihnachtsbäume dekorativ zu gestalten. Nach dem Stollenmarkt werden sie die Geschäfte in der Vierradener Straße verschönern. Der Weihnachtsmann höchstpersönlich überreicht dann die Preise an die beteiligten Kitas.

Auszug aus dem **Programm**:

Do., 05.12.

12:00 Uhr: Eröffnung und Anschneiden des großen Weihnachtsstollens



16:30 Uhr: Stadtchor Schwedt e. V. singt Weihnachtslieder

Fr., 06.12.

16:30 Uhr: Theater Stolperdraht mit einem weihnachtlichen Stück

18:30 Uhr: Weihnachts-Country-Party mit Tanglewood & Co.

Sa., 07.12.

17:00 Uhr: Duo Klatschmohn mit Unterhaltungsmusik für jedermann

So., 08.12.

15:00 Uhr: Duo Herzblatt und Dezemberträume

17:45 Uhr: Festliches Turmblasen mit der Jagdhornbläsergruppe Schwedt e.V.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Am Donnerstag wird der große Weihnachtsstollen angeschnitten.

Neuerscheinungen in der Stadtbibliothek im Dezember

„Der fröhliche Frauenhasser.

Dr. Siri ermittelt“ von Colin Cotterill

Dr. Siri Paiboun, einziger Leichenbeschauer in Laos und ebenso exzentrisch wie genial, steckt in der Klemme: Er muss sich wegen Fehlverhaltens mit der laotischen Bürokratie herumschlagen und mit der ist nicht zu spaßen. Denn Siri hat keine Zeit, sich mit halsstarrigen Beamten herumzuschlagen. Die Arbeit ruft! Als auf seinem Seziertisch die Leiche einer jungen Frau landet, schlittert er prompt in einen Kriminalfall. Denn das Mädchen wurde brutal ermordet. Als Dr. Siri der Sache nachgeht, muss er feststellen, dass er es mit einer ganzen Serie von Frauenmorden zu tun hat.

„Wäre ich du, würde ich mich lieben“ von Horst Evers

Warum erfindet der Mensch elektrische Zahnbürsten, aber keinen Mülleimer, der selbständig in den Hof runtergeht und sich ausleert? Gibt es eine Altersvorsorge, die auch schon in jungen Jahren glücklich und zufrieden macht? Wie hält man vor einem Kater dessen Kastration geheim? Wie die Tücken des Hier und Jetzt auch aussehen mögen: Horst Evers hat zwar nicht immer eine Lösung parat, kann aber so lustig und liebevoll davon erzählen, dass man schon wieder froh ist, dass es die Probleme gibt.

„Christa Wolf. Eine Biografie“

von Jörg Magenau

Christa Wolf sah die Aufgabe der Literatur in der „Erkundung der blinden Flecken der Vergangenheit“ und darin, den einzelnen Menschen in seinen Überzeugungen zu stärken. Dabei scheute sie keine Einmischung in die Konflikte ihrer Zeit. Im Osten kritisierte sie Parteibonzen und Ästhetikwächter, im Westen wurde sie zur Identifikationsfigur für die Frauen- und Friedensbewegung. Und doch blieb sie der DDR loyale Dissidentin. Jörg Magenau hat seine vielbeachtete Biografie Christa Wolfs für die Neuausgabe aktualisiert und um ein Kapitel ergänzt, das Wolfs letztes Lebensjahrzehnt schildert.

Tipp des Monats

„In guten Händen, in einem schönen Land“ von Eleonora Hummel

Vikas Mutter lebt, sie hat nur etwas Schlimmes getan. Deswegen darf sie nicht mit ihrer Tochter zusammen sein. Es ist ihre Strafe, nicht Vikas. So viel hat das Mädchen verstanden. Warum aber ihre Mutter, Olessia, eine halbe Ewigkeit im russischen Arbeitslager verbringt, das erklärt ihr niemand. Weder die Erzieherinnen im Kinderheim noch Nina, die es wissen müsste. Sie war ja selbst im Gulag, kam nur früher frei, hat Vika gefunden und liebt sie jetzt. Olessias Chancen stehen schlecht, als auch sie 1958 endlich entlassen wird. Wer würde ihr noch ein Kind anvertrauen? Mit ihrer Befreiung geht für alle drei der Kampf in eine neue Runde: für eine eigene, endlich glückliche Geschichte in einem unbarmherzigen System.

Konzerte in der Adventszeit

Freunde des Chorgesangs sind herzlich willkommen

Die Adventszeit ist immer mit Vorfreude verbunden, mit Hoffnung und Harmonie. Vor 10 Jahren erstmals erprobt, erfreut sich das Adventskonzert der **Schwedter Chöre** noch immer großer Beliebtheit. Dieser schönen Tradition folgend, wollen die Sängerinnen und Sänger auch in diesem Jahr am **1. Advent** mit weihnachtlichen Klängen ihre Zuhörer verzaubern.

Das Konzert findet am **Sonntag, dem 1. Dezember**, ab **15 Uhr** in der evangelischen Kirche Schwedt statt. Zu hören sind der Stadtchor Schwedt, unter der Leitung von Renate Löwe, der Chor des Seniorenvereins PCK, unter der Leitung von Ludmila Weber, der Chor Criewen, unter der Leitung von Dr. W. v. Grüner sowie der Chor der Senioritas und das Gesangsstudio der Musik- und Kunstschule Schwedt, beide unter der Leitung von Ljudmila Rehberg.

Wie jedes Jahr wird dem Publikum ein abwechslungsreiches Programm mit chorischem Anspruch präsentiert. Zum Auftakt und zum Konzertende vereinigen sich alle Chöre zum gemeinsamen Gesang. Es erklingen Chorsätze wie: „Lasst die roten Kerzen brennen“, „Adventslied“, „Tausend Sterne sind ein Dom“ sowie das mittelalterliche Kirchenlied „In dulci

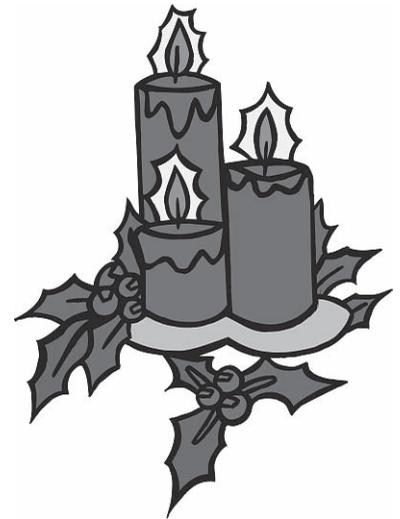
jubilo „mit gemischtem lateinischen und deutschen Text. Nach dem gemeinsamen Gesang bringen dann die Einzelchöre ihre Programmteile zu Gehör, auf die man sehr gespannt sein darf. Zwischen den wechselnden Auftritten wird es wieder das so beliebte Singen mit dem Publikum geben.

Das Konzert war zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses bereits ausverkauft.

Adventskonzerte des Criewener Chors

Das diesjährige Adventskonzert findet am **Samstag, dem 7. Dezember**, um **14 Uhr** in der Criewener Kirche statt. Die Sängerinnen und Sänger, unter der Leitung ihres Dirigenten Dr. W. v. Grüner, möchten Sie mit weihnachtlichen Klängen unter dem Motto „Der Christbaum ist der schönste Baum“ auf die bevorstehenden Feiertage einstimmen.

Auf dem **Programm** stehen Chorsätze: „Schlaf mein Kindlein“, „Als die Welt verloren“, „Friedenschor“, „Als aller Hoffnung Ende war“ u. a. bekannte Melodien. Der Chor singt à capella, aber auch mit Gitarrenbegleitung. Traditionsgemäß wird der Chorleiter mit seinem Akkordeon das Publikum zum gemeinsamen Singen animieren. Das Programm wird



bereichert durch Instrumentalisten. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Die Kirche ist beheizt.

Ingrid Fenske

Adventskonzert des Chores des Seniorenvereins PCK

Erwartungsvoll sehen die Chormitglieder dem bevorstehenden Adventskonzert in der katholischen Kirche am **Sonntag, dem 8. Dezember**, um **15 Uhr** entgegen. Unter der Leitung von Frau Ludmila Weber wird der Chor wieder viele bekannte und beliebte Weihnachtslieder singen, aber auch Neues präsentieren. Die musikalische Begleitung erfolgt in bewährter Weise durch die Klavierlehrerin Frau Elena Wilke. Gäste des Chores werden Schülerinnen und Schüler der Flötengruppe der Musik- und Kunstschule Schwedt unter der Leitung von Frau Gudrun Andres sein.

Hildegard Bartsch

Weitere Veranstaltungen der Schwedter Chöre:

- 05. Dezember, 16:30 Uhr, Stadtchor Schwedt auf dem Stollenmarkt in Schwedt
- 08. Dezember, 16:00 Uhr, Stadtchor Schwedt zum „Tag der Chöre“ im Oder-Center
- 08. Dezember, 15:00 Uhr, Chor Criewen im Haus am Strom in Stützkow
- 14. Dezember, 15:00 Uhr, Stadtchor Schwedt in der Passower Kirche
- 15. Dezember, 15:00 Uhr, Stadtchor Schwedt in der katholischen Kirche in Schwedt



Stadtchor Schwedt ist ein gemischter Chor mit derzeit 41 Sängerinnen und Sängern.

**Telefonnummer für Fragen zum redaktionellen Teil:
03332 446-306**

**Das Amtsblatt für die Stadt Schwedt/Oder „Schwedter Rathausfenster“
erhalten Sie auch im Foyer des Rathauses
und im Rathaus Haus 2.**

Gemeinschaftsausstellung in der Galerie am Kietz

In seiner nächsten Ausstellung präsentiert der Kunstverein Schwedt e.V. **vom 30. November bis 31. Januar 2014** eine Gemeinschaftsausstellung der Künstler Alexander Höfs-Schulz und Frank Nitsche. Die Ausstellung wird in Anwesenheit der Künstler mit einer Vernissage am **Samstag, dem 30. November, um 15 Uhr** eröffnet.

Die Galerie erwartet ihre Besucher jahreszeitlich bedingt nur in den beheizten Räumen der Wintergalerie.

Beide Künstler stellen Malereien aus, Alexander Höfs-Schulz zudem verschiedene Techniken des Papierschnitts.

Alexander Höfs-Schulz wurde 1976 in Schwedt/Oder geboren und absolvierte von 1997 bis 2002 an der Hochschule für bildende Künste in Dresden ein Studium der Malerei/Grafik. Von 2002 bis 2004 war er Meisterschüler bei Prof. Ralf Kerbach. Seit 2004 ist er als freischaffender Künstler in Dresden, Berlin und Neuen-Tempel tätig und arbeitete u. a. von 2006 bis 2013 als Gärtner im Botanischen Garten Berlin Dahlem.

Frank Nitsche stammt aus Eisleben, wo er 1958 geboren wurde. Nach Beendigung seines Abiturs im Jahr 1975 absolvierte er bis 1979 ein Lehramtsstudium in Mathe und Physik. Parallel dazu wurde sein Kunstsinn durch den Ma-

ler Paul Otto Knust angeleitet und künstlerisch betreut. Zur Wendezeit gründete er die Ascherslebener Malschule und übernahm bis 1999 deren künstlerische Leitung. Daran schloss sich ein Studium an der Hochschule für Kunst und Design im Fach Kunsterziehung in Halle an. Neben seiner derzeitigen Tätigkeit als Kunsterzieher am Gymnasium in Aschersleben hat er seit 2010 die künstlerisch-pädagogische Betreuung der Kreativwerkstatt Aschersleben übernommen.

Kunstverein Schwedt e. V.



Gemeinsam in der Uckermark

Unternehmervereinigung und Willkommens-Agentur unterzeichnen Kooperationsvereinbarung

Das Thema Fachkräftesicherung ist für den Verein Zuhause in Brandenburg und die Unternehmervereinigung Uckermark gleichermaßen ein wichtiges Anliegen. Um in Zukunft in diesem Bereich enger zusammenzuarbeiten, unterzeichneten beide Vereine am 30. Oktober 2013 eine gemeinsame Kooperationsvereinbarung. Die zukünftige Zusammenarbeit soll noch mehr als bisher, den intensiven Austausch zwischen den Vertretern beider Vereine und damit den Unternehmen der Region und den potentiellen Rückkehrern und Zuzüglern gewährleisten.

„Die Unternehmervereinigung Uckermark ist ein wichtiger Partner, um Rückkehrer und Zuzügler auf dem Weg in die Uckermark zu unterstützen. Wir freuen uns sehr über das Engagement der Unternehmervereinigung Uckermark, mehr Menschen für die Region zu begeistern und ihnen berufliche Perspektive zu erschließen“, so Ariane Böttcher, Vorstandsvorsitzende des Vereins Zuhause in Brandenburg und Projektleiterin der Willkommens-Agentur Uckermark.

Die Uckermark als attraktiven Lebens- und Arbeitsraum für junge, gut ausgebildete und engagierte Menschen zu vermarkten gehört zu den gemeinsamen Anliegen der Partner. In diesem Punkt arbeitet der Verein Zuhause in

Brandenburg im Rahmen der Willkommens-Agentur bereits sehr erfolgreich. Mehr als 80 überwiegend junge Leute haben sich seit der Eröffnung der Willkommens-Agentur im April dieses Jahres, an die BeraterInnen gewandt. Für die Zuzügler und Rückkehrer gehören die beruflichen Perspektiven in der Region, zu den wichtigsten Voraussetzungen für einen Umzug in die Uckermark. Daraus ergibt sich eine wichtige Schnittstelle zwischen der Willkommens-Agentur und der Unternehmervereinigung Uckermark, die Kernstück der Kooperationsvereinbarung ist. Ziel ist eine ergebnisorientierte Zusammenarbeit und die konkrete Kontaktvermittlung zwischen der Unternehmervereinigung bzw. seiner Mitglieder und potentiellen Rückkehrern und Zuzüglern.

Zur Willkommens-Agentur Uckermark

Die Willkommens-Agentur Uckermark informiert, berät und begleitet angehende Rückkehrer und Neubürger auf ihrem Weg in die Uckermark. Aus dem Anspruch, ihnen nicht nur Beratung sondern auch konkrete Angebote und Vermittlungsvorschläge zu bieten, ergibt sich das Angebotsspektrum für regionale Unternehmen und Einrichtungen. Es umfasst unter anderem:

- die Vermittlung von Arbeits- und Fachkräften (Stellenbörse)



Willkommens-Agentur Uckermark

Eine Initiative von Zuhause in Brandenburg e.V.



Für mehr Zusammenarbeit und Austausch in der Uckermark, Sigmund Bäsler und Ariane Böttcher.

- die Bekanntheitssteigerung und Information über Unternehmen und Projekte (Firmendarstellung)
- die Vernetzung von Unternehmern und Gründern (Kontaktvermittlung)

*Willkommens-Agentur Uckermark
Zuhause in Brandenburg e. V.*

Stadtverwaltung Schwedt/Oder

Allgemeine Sprechzeiten:

Dienstag	09:00–12:00 und 13:00–18:00 Uhr
Donnerstag	09:00–12:00 und 13:00–15:00 Uhr
Freitag	09:00–12:00 Uhr

Bürgerberatungsbüro, Sozialversicherung, Meldebehörde (alle im Rathaus Haus 2):

Montag	09:00–12:00 Uhr
Dienstag	09:00–12:00 und 13:00–18:00 Uhr
Donnerstag	09:00–12:00 und 13:00–15:00 Uhr
Freitag	09:00–12:00 Uhr

Das **Standesamt (Rathaus Haus 2)** ist nur Dienstag und Donnerstag geöffnet.

Bürgerbeteiligung an der Evaluierung des Landesnahverkehrsplanes Bringen Sie sich ein, denn nur wer sich äußert wird gehört!

Derzeit wird der Nahverkehrsplan des Landkreises Uckermark fortgeschrieben. Für die zukünftige Entwicklung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) im Landkreis Uckermark bildet der Nahverkehrsplan den Rahmen.

Bürgerbeteiligung bis zum 31.12.2013

Alle Bürgerinnen und Bürger sind daher aufgefordert, ihre Meinung einzubringen. Sachdienliche Hinweise werden die Arbeit der Verantwortlichen bereichern und bei Entscheidungsprozessen Berücksichtigung finden. Bis zum 31.12.2013 nimmt die Stadt Schwedt/Oder, Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Frau Herbelschmidt gern Ihre schriftlichen Hinweise entgegen.

Kontakt über E-Mail an
dherbelschmidt@schwedt.de

Ihre Hinweise werden über ein Forum an den Landkreis Uckermark weitergeleitet.

Inhalte des Nahverkehrsplanes

Der Landesnahverkehrsplan schafft für den Aufgabenträger Landkreis Uckermark eine tragfähige und finanziell realistische Grundlage für die Ausgestaltung der Mobilität im Landkreis. Der Nahverkehrsplan dient unter anderem der Darstellung der öffentlichen Verkehrsinteressen und Verkehrsbedürfnisse und ist in die kommunale Gesamtplanung einzubinden. Er hat eine zentrale Bedeutung für die ausreichende Verkehrsgestaltung, die integrierte Nahverkehrsbedienungen und für abgestimmte Tarife und Fahrpläne.

Seine umfassende Wirkung für den ÖPNV kann der Nahverkehrsplan des Landkreises Uckermark allerdings nur im Zusammenwirken aller Beteiligten erlangen. Daher ist es wichtig auch die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Uckermark in den Evaluierungsprozess einzubeziehen. Denn der ÖPNV ist für die Bürger-

innen und Bürger eingerichtet, die mit ihren Einschätzungen und Meinungen zum öffentlichen Nahverkehr maßgeblich zur kommunalen Daseinsvorsorge beitragen.

- Was ist positiv am derzeitigen Nahverkehr mit Bus und Bahn, oder was sollte aus Sicht der Fahrgäste verbessert werden?
- Wie könnte und sollte der ÖPNV im Landkreis gestaltet werden, damit er den Belangen eines möglichst großen Nutzerkreises gerecht wird?

Hinweise sind auch zu Themen wie Mobilität der Jugend – Akzeptanz des ÖPNV und Schülerverkehr ausdrücklich erwünscht.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.schwedt.eu

Stabsstelle Wirtschaftsförderung

Termine des Schadstoffmobils 2014

Auf seiner Frühjahrs- und Herbsttour können schadstoffhaltige Materialien an folgenden Terminen beim Schadstoffmobil entsorgt werden:

Stendell, Wirtschaftshof/Glassammelcontainer/Feuerwehr

09:35–09:55 Uhr
Freitag, 28. März 2014
Freitag, 10. Oktober 2014

Kunow, Dorfstraße, Gemeindehaus

16:05–16:25 Uhr
Vierraden, Marktplatz
16:45–17:30 Uhr
Dienstag, 1. April 2014
Dienstag, 14. Oktober 2014

Heinersdorf, Lange Straße/Kirche/Bushaltestelle

09:55–10:35 Uhr
Mittwoch, 2. April 2014
Mittwoch, 15. Oktober 2014

Criewen, Nationalparkzentrum

16:35–16:55 Uhr
Donnerstag, 3. April 2014
Donnerstag, 16. Oktober 2014

Schwedt/Oder, Ferdinand v. Schill Straße / Sporthalle

16:20 bis 17:20 Uhr
Montag, 31. März 2014
Montag, 13. Oktober 2014

Schwedt/Oder, Parkplatz Uckermärkische Bühnen

13:30 bis 14:30 Uhr
Schwedt/Oder, Rosa-Luxemburg-Straße, Penny-Markt 14:40 bis 15:40 Uhr
Freitag, 4. April 2014
Freitag, 17. Oktober 2014

Beim Schadstoffsammelmobil können folgende Sonderabfälle in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden:

- Abbeizmittel, Akkus, Altöl, Autobatterien, Altmedikamente, Autopflegemittel
- Batterien, Energiesparlampen, Entkalker, Bremsflüssigkeit
- Lacke, Farben (nicht ausgehärtet), Fleckenentferner, Fotochemikalien
- Desinfektionsmittel, Haushaltsreiniger, WC-Reiniger, Holzschutzmittel
- Klebstoffe, Knopfzellen, Kühlflüssigkeiten, Lösungsmittel, Verdüner
- Lametta, Laugen, Leuchtstoffröhren u. a. quecksilberhaltige Abfälle
- ölverschmutzte Putzlappen und Gefäße
- Pflanzenschutzmittelreste, Reinigungs- und Rostschutzmittel
- Säuren, Sanitärreiniger, Schädlingsbekämpfungsmittel
- Thermometer

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Uckermärkische Dienstleistungsgesellschaft mbH (UDG), Franz-Wienholz-Straße 25 a, 17291 Prenzlau, Telefon: 03984 835200, Telefax: 03984 835111, E-Mail: info@udg-uckermark.de, Internet: www.udg-uckermark.de.

Wir kämpfen für Ihr Recht

Brandt Rechtsanwälte

Prenzlau – Schwedt – Poznan

RA Andreas Brandt

Strafrecht · Mietrecht
Erbrecht · Unterhalts- und
Familienrecht · Verkehrsrecht u.a.



RA Rolf Erich Weil-Di Fonzo

Wirtschafts-, Handels- und
Gesellschaftsrecht · Arbeitsrecht
Familienrecht · Schadenersatzrecht

Kanzlei Prenzlau

Friedrichstraße 16–26 (über Rossmann)
17291 Prenzlau

☎ 0 39 84 / 83 19 73 · Fax 83 19 74

e-Mail: kanzlei.brandt@t-online.de

Kanzlei Schwedt

Vierradener Straße 38 (über Fielmann)
16303 Schwedt/Oder

☎ 0 33 32 / 29 11 88 · Fax 29 11 87

Stadtordnungsdienst –

Hotline 446-446

Montag bis Donnerstag

von 07:00 bis 18:00 Uhr

Freitag von 07:00 bis 15:00 Uhr

Adventszeit im MehrGenerationenHaus

Schon seit Anfang November sind die ersten Vorweihnachtsboten ins MehrGenerationenHaus eingezogen, wenn Jung und Alt jeden Mittwochnachmittag beim vorweihnachtlichen Geschenkebasteln aktiv werden. Am **Samstag, dem 30. November**, erreicht die vorweihnachtliche Stimmung beim WOBAG-Adventszauber einen seiner Höhepunkte. Probieren Sie sich aus: ob Holz, Floristik oder Papier – für die Adventszeit gibt es vieles vorzubereiten und zu arrangieren. Fangen Sie gleich an. Nehmen Sie Ihr eigenes Adventsgesteck, Ihren individuellen Bascetta Stern oder auch ein Laubsägekunstwerk mit nach Hause.

Zahlreiche regionale Akteure unterstützen die Veranstaltung mit Ihrem Können und Ihren Angeboten. Der Mietkoch Jens Köhler lädt Sie zu einer kulinarischen, vorweihnachtlichen Entdeckungsreise ein, Herr Seehagen präsentiert seine Laubsägekunst, die vom kleinen Baumanhänger bis hin zum aufwendig verzierten Schwibbogen reicht. Und wer in Sachen Weihnachten mal über die Stadtgrenzen hinausschauen möchte, den lädt das MehrGenerationenHaus am **Dienstag, dem 3. Dezember, um 14:30 Uhr** zur Weihnachtsfeier „Weihnachten weltweit“ ein, denn wenn alle Kulturen in einer Stadt zusammenwachsen sollen, dann muss man einander verstehen. Die Vorweihnachtszeit bietet Gelegenheit landestypische Leckereien und Bräuche auszutauschen und Herz an Herz zusammen zu rücken. So überwinden wir auch die letzte Sprachbarriere mit Leichtigkeit. Gemeinsam haben die Integrationsbeauftragte der Stadt, der Migrationsfachdienst der Johanniter-Unfallhilfe e. V., die WOBAG Schwedt eG und die MitarbeiterInnen des MehrGenerationen-

Hauses ein unterhaltsames Kulturprogramm arrangiert. Für das leibliche vorweihnachtliche Wohl wird natürlich auch gesorgt. Gern können Sie sich telefonisch vorab einen der begrenzten Plätze reservieren. Der Eintritt ist frei.

Englisch for fun und für die Jüngsten

Englisch for fun startete am 8. November als erfolgreiches Nachmittagsangebot für die Jüngsten im MehrGenerationenHaus. Viel Spaß hatten die 3 bis 6-jährigen samt Mama, Papa, Oma oder Opa beim spielerischen Englischkreis. Frau Katrin Hilgenberg animierte Jung und Alt zum Tanzen, Singen und Spielen. Der Spielkreis findet jeden Freitag, um 15:30 Uhr parallel zum Kindercafé im 1. OG des MehrGenerationenHauses statt. Und während die Kleinen oben ihren Spaß haben, können es



Mehr Generationen Haus

Reinkommen und mitmachen

sich die Großen gern bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen gut gehen lassen.

Bahnhofstraße 11 b, 116303 Schwedt/Oder
Telefon: 03332 835040 oder 03332 835758,
Telefax: 03332 835641

E-Mail: mgh-schwedt@volkssolidaritaet.de,
www.reinkommen-und-mitmachen.de

Doreen Dietrich, Quartiersmanagement



Spielerisch dreht sich alles um den Klang einer anderen Sprache. Die erste Schnupperstunde ist kostenlos.

Das Schwedter Rathausfenster mit Amtsblatt erscheint monatlich in einer Auflage von 19.300 Exemplaren.

Darüber hinaus gibt der Heimatblatt Brandenburg Verlag viele weitere Ortszeitungen heraus.

In Ihrer Nähe:

- Angermünder Nachrichten mit Amtsblatt – 7.500 Exemplare
- Anzeiger für Britz-Chorin-Oderberg – 5.100 Exemplare
- Amtsblatt Gramzow – 4.100 Exemplare
- Schorfheide-Bote Joachimsthal mit Amtsblatt – 2.600 Exemplare
- Amtsblatt Oder-Welse – 2.700 Exemplare
- Rodinger Prenzlau – 10.500 Exemplare
- Amtsblatt Nordwestuckermark – 2.400 Exemplare.

Alle weiteren Informationen unter:
www.heimatblatt.de

Impressum

Amtsblatt für die Stadt Schwedt/Oder Schwedter Rathausfenster

Das Amtsblatt für die Stadt Schwedt/Oder erscheint in ausreichender Auflage nach Bedarf, mindestens monatlich.

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes für die Stadt Schwedt/Oder:

Stadt Schwedt/Oder, Der Bürgermeister, Lindenallee 25-29, 16303 Schwedt/Oder,
Tel. 03332 446-205, E-Mail: buergermeister.stadt@schwedt.de, Internet: www.schwedt.eu

Verantwortlich für den Inhalt des redaktionellen Teiles

„Schwedter Rathausfenster“:
Stadt Schwedt/Oder, Der Bürgermeister, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Lindenallee 25-29, 16303 Schwedt/Oder,
Telefon 03332 446-306, E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit.stadt@schwedt.de,
Internet: www.schwedt.eu

Verlag, Druck und verantwortlich für Anzeigen:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Panoramastraße 1, 10178 Berlin,
Tel. 030 / 28 09 93 45,
E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Die nächste Ausgabe erscheint am **18. Dezember 2013**;
Anzeigenschluss ist am **4. Dezember 2013**.

ROTH in allen **persönlich und individuell**
Preislagen Berliner Str. 34 • Schwedt
Tag & Nacht
BESTATTUNGEN ☎ (0 33 32) 51 02 91

Veranstaltungen in Schwedt/Oder

Auszug aus www.schwedt.eu/veranstaltungskalender

Dezember 2013

Höhepunkte

- 25.11.–31.12., **Oder-Center on Ice**, Oder-Center, www.oder-center.de
 05.12.–08.12., **7. Schwedter Stollenmarkt**, Innenstadt, www.agcityschwedt.de
 21.12., 14:00 Uhr, **11. Kleiner Weihnachtsmarkt in Stendell**
 22.12., 15:30 Uhr, **Weihnachtliche Musik mit dem Posaunenchor Criewen und Weihnachtsmarkt**, vor dem Criewener Schloss

Ausstellungen

- Stadtarchiv, Rathaus Haus 2, Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5, Telefon: 446-790, www.schwedt.eu/stadtarchiv, Di., Do., Fr. 09:00–12:00 Uhr, Di. 13:00–18:00 Uhr, Do. 13:00–15:00 Uhr, **Fußball für die Stasi**, 06.11.2013–31.01.2014
 Stadtmuseum, Judenstraße 17, Telefon: 23460, www.schwedt.eu/stadtmuseum, So. 14:00–16:00 Uhr, Mi.–Fr. 10:00–17:00 Uhr, **Spielzeuggeschichten made in GDR**, 29.09.2013–27.04.2014
 Galerie am Kietz, Gerberstraße 2, Telefon: 512410, www.kunstverein-schwedt.de, Di., Mi. 10:00–16:00 Uhr, Do. 10:00–18:00 Uhr, So. 15:00–17:00 Uhr, **Alexander Höfs-Schulz und Frank Nitsche – Gemeinschaftsausstellung**, 30.11.2013 bis 31.01.2014
 Ehemalige Schlecker-Verkaufsstelle, Karthausstraße 7 c, **Wurzel-Skulpturen-Ausstellung**, jeden Mittwoch geöffnet von 14:00–17:00 Uhr oder nach telefonischer Absprache unter 253360

Theater, Konzert, Lesung, Vortrag

- Uckermärkische Bühnen Schwedt**, Berliner Straße 46/48, Telefon: 538-111, www.theater-schwedt.de
 01.12., 17:00 Uhr, Adventskonzert des Dresdner Kreuzchores
 02.12., 03.12., 05.12., 10:00 Uhr; 04.12., 06.12., 17.12., 18.12., 09:00 Uhr, 06.12., 17.12., 11:30 Uhr; 08.12., 15:00 Uhr; 26.12., 16:00 Uhr, **Der gestiefelte Kater (Kot w butach)**
 03.12., 04.12., 09.12., 10.12., 18.12., 19.12., 19:30 Uhr, Café Klatsch
 05.12., 19:30 Uhr, **Konzert im Advent**
 06.12., 09.12., 27.12., 30.12., 19:00 Uhr, **DarstellBar – Die Wanze – Der neueste Fall**
 07.12., 13.12., 19:30 Uhr, **Gutnachtgeschichte/Das Ende vom Anfang**
 07.12., 19:30 Uhr, **Dietmar Wischmeyer „Deutsche Helden“**
 11.12., 12.12., 23.12., 29.12., 19:00 Uhr, **DarstellBar – Du mich auch!**
 11.12., 19:30 Uhr, **Herr Holm – Stille Nacht**
 12.12., 13.12., 15.12., 15:00 Uhr; 13.12., 14.12., 19:30 Uhr, **Bunter Weihnachtsteller**
 16.12., 25.12., 26.12., 27.12., 28.12., 19:30 Uhr, **Funny Money**
 17.12., 19:30 Uhr, **Les(e)bar – Früher war Weihnachten später**
 20.12., 10:30 Uhr; 20.12., 21.12., 19:30 Uhr; 22.12., 15:00 Uhr; 31.12., 17:00 Uhr, **Romeo und Julia**
 21.12., 22:00 Uhr, **Tanzparty P25**
 24.12., 14:00 Uhr, **Vor der Bescherung**
 25.12., 16:00 Uhr, **Schwanensee mit dem Russischen Nationalballett**
 26.12., 11:00 Uhr, **Weihnachtsmatinee**
 29.12., 15:00 Uhr, **Konzert zum Jahreswechsel**
 31.12., 21:00 Uhr, **Silvesterparty**

THEATER „Stolperdraht“ e. V., Berliner Straße 52, Telefon: 23551, www.theaterstolperdraht.de Weihnachtsmärchen „Dornröschen“
 01.12., 08.12., 11.12., 14.12., 15:00 Uhr; 03.12., 09:30 und 14:30 Uhr

Berlischky-Pavillon, Lindenallee 28, 16.12., 19:00 Uhr **Festliches Weihnachtskonzert der Musik- und Kunstschule**

Evangelische Kirche, Oderstraße 35
 01.12., 15:00 Uhr, **Traditionelles Adventskonzert der Schwedter Chöre**
 22.12., 17:00 Uhr, **Weihnachtskonzert mit dem Vokalkreis Schwedt**

Kirche Criewen,
 07.12., 14:00 Uhr, **Adventskonzert des Criewener Chores**

Kirche Hohenfelde,
 08.12., 18:00 Uhr, **Weihnachtskonzert**

Katholische Kirche, Vierradener Straße 49
 08.12., 15:00 Uhr, **Weihnachtskonzert des Chores des Seniorenvereins PCK e. V.**
 15.12., 15:00 Uhr, **Adventskonzert des Schwedter Stadtchores e. V.**

Jugend- & Musikcafé EXIT e. V., Langer Grund 4,
 25.12., 20:00 Uhr, **Konzert mit Colossal Connection & XMasParty 2013**

Kulturverein „Die Brücke“, Telefon 23665
 04.12., 10:00 Uhr, **Vereinshaus „Kosmonaut“**, „Marina Swetajewa – Rainer Maria Rilke“ – eine Dichterbegegnung
 08.12., 13:30 Uhr, **ZOB**, **Fahrt zum Weihnachtsmarkt im Schloss und Gut Liebenberg**
 11.12., 10:00 Uhr, **Vereinshaus „Kosmonaut“**, **Erlebnisse und Berichte zum Projekt „2 Jahre Russische Kunst und Literatur“**
 18.12., 10:00 Uhr, **Vereinshaus „Kosmonaut“**, **Weihnachtsfeier**

Musik- und Kunstschule, Berliner Straße 56, Telefon: 266311 www.musikschule-schwedt.de
 03.12., 18:00 Uhr, **Vortragsabend Blockflöte und Akkordeon**
 05.12., 09.12., 18:30 Uhr, **Weihnachtsmusik**
 12.12., 18:00 Uhr, **Vortragsabend Klavier**
 19.12., 18:30 Uhr, **3. Vorspiel „Jugend musiziert“**

Führungen, Wanderungen

- 03.12., 09:20 Uhr, **ZOB**, **Veteranenwanderung „Gänsebraten in Mescherin“** mit dem SSV PCK 90 Schwedt e. V.
 05.12., 09:00 Uhr, **Wasserturm**, **Jahresabschlusswanderung** mit dem SSV PCK 90 Schwedt e. V.
 14.12., 09:00 Uhr, **Parkplatz Uckermärkische Bühnen**, **Wanderung „Um das Ziethener Seebruch“** mit dem SSV PCK 90 Schwedt e. V.
 19.12., 08:30 Uhr, **ZOB**, **Vier-Seen-Wanderung** mit dem SSV PCK 90

Sport

- 07.12., 08:00–14:00 Uhr, **Nikolausschwimmen**, www.schwimmen-schwedt.de, Freizeit- und Erlebnisbad AquariUM
 08.12., 13:00–15:00 Uhr, **Sporteln**, www.blauweiß65-schwedt.de Sporthalle Dreiklang
 09.12., 14:00 Uhr, **Nikolauslauf der Schwedter Hasen**, www.schwedterhasen.de, **Laufstrecke am Waldrand**
 21.12., 15:00 Uhr, **1. Bundesliga Gruppe B Gewichtheben – KG SDT / HST – SSV Samswegen**, www.blauweiß65-schwedt.de, Sporthalle Külzviertel

31.12., 10:00 Uhr, **Silvesterlauf der Schwedter Hasen**,
www.schwedterhasen.de, Laufstrecke am Waldrand

Kino

Kino FilmforUM, Handelsstraße 23, Telefon: 449-290
www.filmforum-schwedt.de | Mo., Mi.: **Filmkunsttag** | Di.: **Kinotag**
04.12., 20:30 Uhr, **ladies only**: The Broken Circle
18.12., 15:00 Uhr, **Seniorenkino**: Der Teufelsgeiger

Aktionen, Treffs, Kurse, Beratungen

Akademie 2. Lebenshälfte, Ringstraße 15, Telefon: 838224
Um Voranmeldung zu allen Veranstaltungen wird gebeten.
02.12.–06.12., 09:00–12:15 Uhr, PC-Kurs Digitale Bildbearbeitung
09.12.–13.12., 09:00–12:15 Uhr, PC-Grundkurs
10.12., 09:30–11:45 Uhr, Krafffahrer-Stammtisch
19.12., 14:00–15:30 Uhr, PC-Stammtisch

Asklepios Klinikum Uckermark GmbH, Auguststraße 23–25,
Telefon: 530, www.asklepios.com/schwedt
03.12., 18:00 Uhr, Ein Abend rund um die Geburt

Beauftragte der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder

Lindenallee 25–29, Telefon: 446-372 zu den Sprechzeiten

Seniorenbeauftragte, Frau Grunwald:

1. Dienstag im Monat, 14:00–16:00 Uhr: 03.12.

Behindertenbeauftragte, Frau Birlen:

1. und 3. Dienstag im Monat, 14:00–16:00 Uhr: 03.12., 17.12.

Kinder- und Jugendbeauftragte, Frau Hildebrandt:

1. Dienstag im Monat, 16:00–18:00 Uhr: 03.12.

Integrationsbeauftragte, Frau Clauß:

3. Dienstag im Monat, 16:00–18:00 Uhr: 17.12.

Familienserviceverein Schwedt e. V., Lindenallee 34, Telefon:
835806, www.fame-schwedt.de
14.12., 10:00–14:00 Uhr, Kindersachenbörse im Centrum Kaufhaus

Investor Center Uckermark (ICU), Berliner Straße 52 e,

Telefon: 5389-0, www.ic-uckermark.de

Beratung der IHK für Unternehmer und Existenzgründer, 12.12.,
10:00–16:00 Uhr: Voranmeldung unter 03334 2537-25

Beratung der ILB für Unternehmer und Existenzgründer, 12.12.,
10:00–13:00 Uhr: Voranmeldung unter 0331 660-1657

Beratung der Landesagentur für Struktur und Arbeit Brandenburg GmbH (LASA), 19.12., 10:00–16:30 Uhr, Termine unter
0331 6002-480

**KOMMunikationszentrum für chronisch Kranke und Menschen mit
Behinderung**, Julian-Marchlewski-Ring 103 b, Telefon: 515568
www.komm-schwedt.de, Treffs verschiedener Selbsthilfegruppen

MehrGenerationenHaus, Bahnhofstraße 11 b, Telefon: 835040,

www.reinkommen-und-mitmachen.de, (* mit Anmeldung), Mo., Di.
08:00–16:00 Uhr, Mi., Do. 08:00–17:00 Uhr, Fr. 08:00–14:00 Uhr
03.12., 14:30 Uhr, „Weihnachten weltweit“

Mo.–Fr. bis 11:00 Uhr, Frühstück im offenen Treff*

Di., 14-tägig, 16:00–19:00 Uhr, Elternberatung

Mi., 15:00–17:00 Uhr, Kreativnachmittag für Jung und Alt*

Mi., ungerade KW, 15:00–17:00 Uhr: Strickcafé*

Mi., 14:00–15:00 Uhr, Frauentanzgruppe*

Mi., 16:15–17:30 Uhr, Yoga für Jung und Alt im Parallelkurs

Mi., 17:30 Uhr, Lachyoga & Qi Gong*, Veranstalter: Dao Akademie

Mi., 19:00 Uhr, Line Dance*, Veranstalter: Country Eagles

Fr., 14:30–18:00 Uhr, Kinder- und Familiencafé

Fr., 15:30 Uhr, Englisch for fun und für die Jüngsten*

Fr., 18:30 Uhr, LATINO&mehr: Salsa, Karibik und Lebensfreude*

Fr., 19:00 Uhr, Lachyoga*

Netzwerk Gesunde Kinder Ostuckermark, c/o Asklepios Klinikum
Uckermark GmbH, Auguststraße 23, Telefon: 532619
Di., Mi., Do. 10:00–12:00 Uhr „Familientreff im Netzwerk“

Stendell/Herrenhof,

14.12., Wintersonnenwende in Herrenhof

Volkssolidarität Kreisverband Uckermark, Haus der Familie,
Lindenallee 34, Tel. 835636 (* Termine nach Vereinbarung)
Rentensprechstunde*: jeden 3. Mo. im Monat 13:30–16:30 Uhr
Unabhängige Elternberatung*: jeden 2. und 4. Di. 15:00–18:00 Uhr
Beratungen zum Ehrenamt und bürgerschaftlichen Engagement:
Mo.–Do. 09:00–12:30 Uhr, Di. 14:00–18:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Gottesdienste

Adventgemeinde Schwedt/Angermünde, KOMM, Julian-Marchlewski-
Ring 103 b, Telefon: 515568, Sa. 10:00 Uhr Bibel im Gespräch,
11:00 Uhr Predigt

Evangelische Kirchengemeinde St. Katharinen,

www.schwedt-evangelisch.de

Evangelische Kirche, Oderstraße 35,

Abendmahlsgottesdienst mit Verabschiedung der ausscheidenden
Gemeindekirchenratsmitglieder: 08.12., 14:00 Uhr | Gottesdienst
mit den Kindern der evangelischen Grundschule: 15.12., 15:00 Uhr
| Gottesdienst mit Krippenspiel der Kita-Kinder: 24.12., 14:00 Uhr
| Gottesdienst: 24.12., 16:00 Uhr | Gottesdienst mit der Kantorei:
24.12., 17:30 Uhr | Der andere Gottesdienst zur Heiligen Nacht:
24.12., 22:00 Uhr | Gottesdienst: 25.12., 10:00 Uhr | Musikalischer
Gottesdienst: 29.12., 10:00 Uhr

Evangelischer Gemeineraum, Oderstraße 18, Telefon: 22083,
Bibelstunde: 05.12., 19.12., 14:30 Uhr | Besuchsdienstkreis: 19.12.,
16:00 Uhr

Evangelisches Gemeindezentrum, Berkholzer Allee 10,
Telefon: 416573, Gottesdienst mit Geburtstagssegnen: 01.12., 10:00
Uhr | Kinder-Keramikgruppe: 06.12., 16:00 Uhr | Regio-JG: 06.12.,
18:30 Uhr | Café International – Weihnachtsfeier: 12.12., 14:00 Uhr |
Junge Gemeinde: 13.12., 20.12., 18:30 Uhr

Stendell: Gottesdienst: 01.12., 14:00 Uhr | Freundeskreis Feldstein-
kirche: 10.12., 19:00 Uhr | Gottesdienst mit Krippenspiel: 24.12.,
15:00 Uhr

Heinersdorf: Musikalische Andacht und Weihnachtsmarkt: 01.12.,
14:30 Uhr | Gottesdienst mit Krippenspiel: 24.12., 14:00 Uhr

Kinderarche: Weihnachtsfeier: 11.12., 15:30 Uhr

Vierraden: Gemeinendachmittag mit Krippenspiel: 14.12., 14:00 Uhr |
Gottesdienst: 24.12., 17:30 Uhr | Abendmahlsgottesdienst: 31.12.,
15:00 Uhr

Hohenfelde: Gottesdienst: 24.12., 16:00 Uhr

Freie Christengemeinde Schwedt, Rosa-Luxemburg-Straße 42 d,
Telefon: 410403, www.fcg-schwedt.de, Gottesdienst: So. 10:00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt, Pfarramt,
Louis-Harlan-Straße 3, Telefon: 22091, www.schwedt-katholisch.de,
Messen: Di., Fr. 08:30 Uhr, Sa. 18:00 Uhr, So. 10:30 Uhr,
Abendmesse: Mi. 19:00 Uhr

Neuapostolische Kirche, Neuer Friedhof 2, Telefon: 22383,

www.nak-berlin-brandenburg.de,

Gottesdienste: So. 09:30 Uhr, Mi. 19:30 Uhr

www.schwedt.eu/veranstaltungskalender

Stand: 13. November 2013 | Änderungen vorbehalten
Stadt Schwedt/Oder, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 03332 446-305, Telefax: 03332 446-200
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit.stadt@schwedt.de



Sie haben von einem geliebten Menschen Abschied genommen und möchten für erwiesene Anteilnahme Dank sagen?

In vier einfachen Schritten haben Sie Ihre Anzeige gestaltet, gebucht und bezahlt. Wählen Sie aus einer Vielzahl von Motiven oder formulieren Sie Ihren eigenen Text.



Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Es war tröstend zu erfahren, wie viel Freundschaft, Liebe und Wertschätzung ihr entgegengebracht wurden.

**Herbert Muster
Hilmar und Helen Muster
und Enkel**

Hanne Muster
geb. Eden
† 15. Oktober 2012

Musterberg, im Oktober 2012

Das Sechswochenamt wird am Dienstag, dem 22. Oktober 2012, um 9.30 Uhr in der Kapelle Musterberg gehalten.

Danksagung



Allen Verwandten, Freunden, Bekannten, die in so herzlicher Weise durch Aufmerksamkeiten sowie durch ihre Teilnahme an der Trauerfeier für unseren lieben Vater

Peter Mustermann

ihre Anteilnahme bekundeten, sage ich auf diesem Wege meinen herzlichen Dank. Besonders danken möchte ich dem Pfarrer für die trostspendenden Worte sowie dem Bestattungsunternehmen und dem Team der Gaststätte Muster.

Musterort, im Mai 2012

**Im Namen aller Angehörigen
Petra Mustermann**

Danksagung



Wir danken allen Freunden und Bekannten, die uns beim Heimgang unserer lieben Mutter

Petra Mustermann

ihr Beileid durch Schrift, Wort und Blumen ausgedrückt haben.

**In stiller Trauer
Peter Mustermann**

Musterstadt, im Mai 2012

Jederzeit
online
bestellen!

www.heimatblatt.de/familienanzeigen

Oder fragen Sie unser Beraterteam unter ☎ (030) 57 79 57 67

Wenn Trauer hilflos macht ...
B E S T A T T U N G E N

Kellner GmbH
 Wir sind Tag und Nacht
 für Sie zu erreichen:

Klosterstraße 35
 16278 Angermünde
 Telefon:
 (0 33 31) 3 29 83



Auguststraße 11
 16303 Schwedt/Oder
 Telefon:
 (0 33 32) 51 22 31



A. KOSCHENZ
 Steinmetzmeister

- Grabmale, Liegesteine, Einfassungen, Bronzeschmuck
- Aufarbeiten alter Grabmale
- Fensterbänke
- Treppenbau
- Kaminverkleidung

alles aus Naturstein

Angermünde
 Schwedter Str. 15
 - gegenüber AH Ford -
 Tel. 0 33 31 / 3 33 63

Schwedt (Oder) · Handelsstraße
 - gegenüber Domäne -
 Tel. 0 33 32 / 41 80 73
 Di. u. Do. 10-12.30 u. 13.30 -18 Uhr

Samstag nach Vereinbarung

Locken Sie Berliner in Ihre Region!

www.punkt3.de

Werben Sie also mit Ihrem touristischen Angebot in **punkt 3***. Die Kundenzeitung von S-Bahn Berlin und DB Regio informiert zweimal im Monat die Hauptstädter aufs Neue über das aktuelle Bahngeschehen und über Ausflugsmöglichkeiten rund um Berlin.

Interessiert?
 Wenn Sie mit Ihrer Anzeige werben wollen, dann rufen Sie bei **Frau Brachmann an unter ☎ (030) 24 72 96 29** – lassen Sie sich beraten!

* Auflage 150 000 Exemplare, kostenlose Verteilung an über 100 Bahnhöfen



Michael Dreydorff
 Rechtsanwalt

„30 Jahre Erfahrung“
 Erbrecht, Familienrecht,
 Forderungseinzug

— Sprechstunden nur nach Vereinbarung —

Flinkenberg 27 · 16303 Schwedt/Oder
 Telefon 0 33 32 / 52 16 65 und 57 21 49
 Telefax 0 33 32 / 2 35 94

ANDREAS SUMKIN IMMOBILIEN

Vermittlung bebauter und unbebauter Grundstücke
 Kostenfreie Abwicklung für den Eigentümer

Tel.: 03332 / 52 07 17 • Funk: 0177 / 575 16 13
 Grüner Ring 21 – 16306 Berkholz-Meyenburg



RECHTSANWALTSKANZLEI
CHARLES DREYDORFF

INTERNETRECHT
 STRAFRECHT
 FAMILIENRECHT
 VERKEHRSRECHT
 RECHTSSCHUTZ



Flinkenberg 27
 16303 Schwedt/Oder
 Telefon 03332 338348
 Telefax 03332 338349
 kanzlei@ra-dreydorff.de

www.ra-dreydorff.de



Wir kümmern uns um Ihren Urlaub!

Gudrun Kirchner Regina Sievers
 Unser Reisebüro-Team weiß, wo es besonders schön ist auf der Welt: Wir bieten Flugpauschalreisen ebenso wie individuelle Reisebausteine, Flüge, Mietwagen, Kreuzfahrten u.v.m.

Die Sommerkataloge 2014 sind da!

KR Reisebüro Kirchner

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 9.30-18.00 Uhr

Bertha-v.-Suttner-Str. 19 • 16303 Schwedt
 Tel.: 03332-4 71 59 · Fax: 03332-4 71 60
 E-Mail: reisebuero@kirchner@gmx.de
www.reisebuero-kirchner.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

„Adventszauber unterm Mistelzweig“

- Crepés & Waffeln
- Fotoaktion mit Fotografin Elke Hermann
- Hartmut Seehagen Ausstellung Laubsägearbeiten
- Show-kochen mit Jens Köhler
- Bratwurst, Punsch & Glühwein
- Bastelecke Gestecke Aureliosterne
- Drechselarbeiten mit Mike Kienbaum
- buntes Programm

am 30.11.2013 von 10:00-17:00 Uhr
 im MehrGenerationenHaus im Lindenquartier



RegioTOUR



www.regiotouren.de

Gemeinsam Reisen

Tagesausflüge mit der Bahn

Entspannt

erreichen Sie in komfortablen Nahverkehrszügen schnell und staufrei das Ziel.

Exklusiv

sind viele der ausgesuchten Ziele, garantiert mit Neuentdeckungen.

Erlebnisreich

ist der komplett organisierte Tag, u. a. Mittagessen inklusive.

Informationen zum aktuellen RegioTOUR-Angebot und Buchungsmöglichkeiten:

im Internet unter www.regiotouren.de

über die Hotline ☎ (030) 20 45 11 15

oder direkt am **Schalter vor Ort** – Ansprechpartner in Ihrer Nähe erfahren Sie unter www.regiotouren.de oder über die genannte Hotline

Andere teilhaben lassen oder sich herzlich bedanken?

Wenn Sie sich per Familienanzeige (Geburtstag, Hochzeit, Jugendweihe, Todesfall) mitteilen wollen, wenden Sie sich an unseren Medienberater.

Neben unserem online-shop sind wir weiterhin persönlich für Sie da.



Uwe Rademacher
Tel. und Fax: 03331 / 29 71 69
Mobil: 0176 / 43 03 58 16
E-Mail: rademacher-uwe@t-online.de

Ich berate Sie gern!

RMP

RAUTENBERG MEDIA & PRINT VERLAG KG



Das machen wir gerne für Sie:

- Briefbogen
- Broschüren
- Bücher
- Festschriften
- Flyer
- Igemappen
- Kalender
- Kataloge
- Plakate
- Visitenkarten
- Zeitungen

02241
260-111

Rufen Sie uns an, mailen Sie, wir freuen uns auf Sie.

53840 Troisdorf · Kasinostraße 28-30

www.rmp.de/akzidenz

„...einfach selber Ihre Druck-pdf hochladen und bestellen!“

www.rmp.de/druckshop


BAHN


Mit dem **VBB-Abo 65plus** ganz
Berlin und Brandenburg erkunden.

Für 49 Euro* pro Monat unendlich mobil sein.

Nutzen Sie mit dem VBB-Abo 65plus rund um die Uhr alle öffentlichen Verkehrsmittel im VBB-Tarifgebiet. Profitieren Sie zudem von attraktiven Vergünstigungen bei vielen Kooperationspartnern wie Theatern, Museen und Thermen in Berlin und Brandenburg. Mehr Informationen sowie das Bonusheft erhalten Sie an allen Verkaufsstellen und unter www.bahn.de/brandenburg

Die Bahn macht mobil.

* Im Jahresabonnement mit einmaliger Abbuchung für nur 47,59 Euro pro Monat.

Regio Nordost



Schatz, ich möchte eine Küche mit dir!

KÜCHE & Co
Die Küchen-Fachleute

KÜCHEN QUALITÄT SEIT 1990

Küche&Co Schwedt | Inhaber Ralf Prechel | Berliner Straße 21
Telefon 03332 515159 | www.kueche-co.de

Weckwerth Metalle & Autoverwertung & Abschleppdienst GmbH



... seit 1992 in Ihrer Nähe
B.-Meyenburg
Gewerbepark 18a • T: 03332 52 43 85
Angermünde
Schmargendorfer Weg 30 • T: 03331 29 78 15

Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag:

Lokaler geht's nicht.

Präsentieren Sie Ihr Unternehmen mit einer Anzeige bzw. mit einem Firmenporträt im

Schwedter Rathausfenster

oder in einer unserer anderen Ortszeitungen in Ihrer Nachbarschaft.
Die Verteilung erfolgt flächendeckend an die Haushalte.

Auch wenn Sie sich per Familienanzeige (Geburtstag, Hochzeit, Todesfall) mitteilen wollen, wenden Sie sich an unseren Medienberater

Uwe Rademacher
Tel. und Fax: 03331 / 29 71 69
Mobil: 0176 / 43 03 58 16
E-Mail: rademacher-uwe@t-online.de

Ich berate Sie gern!

– Anzeige –

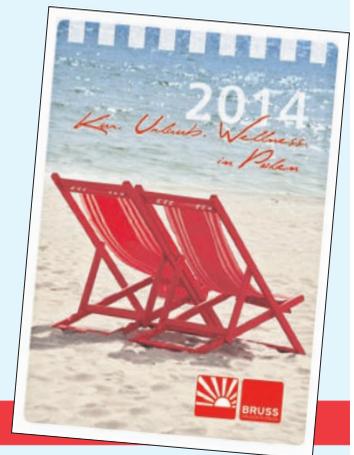
BRUSS – Urlaub in Polen

Wir bieten Reisen zu besten Konditionen an

Seit über 12 Jahren organisieren wir Urlaubsreisen nach Polen, wobei wir die polnische Ostsee favorisieren. Unsere Reisen warten mit einem hohen Qualitätsstandard auf. So wählen wir nur Objekte aus, die unseren Ansprüchen gerecht werden. Zudem glänzen alle Angebote mit einem überragendem Preis-Leistungs-Verhältnis. Neu im Programm ist der bundesweite Haustürtransfer zu unschlagbar günstigen Konditionen. Viele Vereine, Gruppen und Firmen nutzen zu dem unsere preiswerte europaweite Busvermietung. Wollen Sie nach Polen – wir sind Ihr Ansprechpartner.



Kostenloser Prospektversand
03332 - 58 11 44



Angebot 1:

Jahresabschlussfahrt 2013 – Swinemünde: 3 Tage 6.–8. Dezember
Busfahrt* hin/zurück, 2 Übernachtungen, HP, Dampfbad, Sauna, Whirlpool, Begrüßungsgetränk
Preis p. P. nur 99 €
Kein EZ-Zuschlag

Angebot 2:

Eröffnungsfahrt 2014 – Misdroy 6 Tage 4.–9. Januar 2014
Busfahrt* hin/zurück, 5 Übernachtungen, HP, 1 Tanzabend, Schwimmbad, Sauna, Whirlpool, ärztliche Untersuchung, 2 Anwendungen werktags,
Preis p. P. nur 189 €
Kein EZ-Zuschlag

Angebot 3:

Silvester an der polnischen Ostsee
Hotel mit Schwimmbad inklusive Silvesterfeier **ab 199,- €**

* Die Busfahrten werden durchgeführt mit Bussen von Ber-trans ul. Bulwary Rybackie 12 aus Widuchowa.



BRUSS – Urlaub in Polen
16303 Schwedt • Berliner Straße 43
Tel. 03332 58 11 44 • Fax 03332 58 11 46
www.UrlaubinPolen24.de